

# Straßenfeger

Ausgabe 12 – Februar 2011

... Altstadtmarketing,  
Interview **Seite 2**

... Jebuddelt, jebaggert,  
jebützt **Seite 3**

... Noch Fragen?  
**Seite 3**

... Alle Jahre wieder ...  
**Seite 4**

... Info-Box  
**Seite 4**

AWISTA hat gut gesalzt!

## Der Winterdienst in Düsseldorf

**Bereits 19 Einsätze in diesem Winter**

**Im vergangenen Jahr traf uns der erste Schnee bereits am 29. November. Bis zum Winter 2009/2010 waren in den letzten 30 Jahren etwa fünf bis zehn Winterdienstseinsätze die Regel. Seit dem 18. Dezember 2009 ist das anders. In der vergangenen Winterzeit wurden insgesamt 23 Einsätze gefahren. In dieser Saison musste bereits 19 Mal der Winterdienst ausgerufen werden. Was bedeutet das eigentlich?**

Die Einsatzzentrale der AWISTA ist mit dem Wetterdienst in Essen online verbunden und erhält Radarmeldungen einschließlich der Niederschlagsprognosen für die nächsten Stunden und Tage. Die Einsatzleitung entscheidet, welche Maßnahmen bei Glätte und Schnee einzuleiten sind. Es gibt drei Streustufen. Die Streustufe 1 umfasst sämtliche Brücken und stark befahrene Straßen mit gefährlichen Stellen, zum Beispiel Gefällstrecken oder Straßen mit Schienenverkehr. 1.025 km werden durch 19 Streufahrzeuge mit Salz abgestreut. In der Streustufe 2 werden rund 400 km Wohnsammelstraßen und Straßen mit öffentlichem Personennahverkehr abgefahren. Erstmals wurde auch ein Radwegewinterdienst eingerichtet. Hier werden 250 km Wegenetz mit zehn Kleinfahrzeugen bedient, die ebenfalls mit Salz abgestreut werden. Ferner werden 3.500 Überwege manuell gestreut. Dies wird mit 22 Transportern und ca. 90 Mitarbeitern sichergestellt. Die Streustufe 3 wird erst bei

Schneehöhen von mehr als 25 cm ausgerufen. Hier werden Wohnstraßen und Tempo-30-Zonen bearbeitet. Dies kann naturgemäß erst nach den Streu- und Räumarbeiten der Stufen 1 und 2 erfolgen und beschränkt sich aus Kapazitätsgründen auf besonders gefährdete oder gefährliche Einzelbereiche.

Im Gegensatz zu vielen anderen Städten in NRW reichte bisher die Salzbevorratung. Sie wurde aufgrund der Erfahrungen im vergangenen Winter um 400 Tonnen auf 2.350 Tonnen aufgestockt. Der Nachschub ist durch Verträge gesichert, allerdings kam es aufgrund von Produktionsengpässen zu Lieferverzögerungen. In der Zwischenzeit sind die Vorratslager wieder gut gefüllt, sodass die AWISTA GmbH für das nächste Schneeeignis gut gerüstet ist. Weitere wertvolle Informationen zum Winterdienst sind im Internet unter [www.awista.de](http://www.awista.de) oder [www.duesseldorf.de/umweltamt/strassenreinigung](http://www.duesseldorf.de/umweltamt/strassenreinigung) zu finden. ■

### ++ Editorial ++

Sehr geehrte Kundin,  
sehr geehrter Kunde,

endlich weiße Weihnachten. Aber müssen es denn dann gleich 20 cm an Heiligabend werden?

Man kann es sich natürlich nicht aussuchen, und was den einen beglückt, ist für den anderen harte Arbeit. Besonders für die Winterdienstmannschaften. Wie der Winterdienst organisiert ist, erfahren Sie im nebenstehenden Bericht.

Noch im Winter beginnt die fünfte Jahreszeit. Diesmal soll wie in anderen Städten der Karneval ohne Glas und vor allem ohne Scherben über die Bühne gehen. Wie die Altstadtgemeinschaft dies einschätzt, erfahren Sie im Interview auf Seite 2. Informationen zur Gewerbehotline der AWISTA finden Sie auf Seite 3, und wie die Düsseldorfer Marketing & Tourismus GmbH unsere Aktivität auf den Weihnachtsmärkten sieht, lesen Sie auf Seite 4.

Kommen Sie gut durch den Winter und den Karneval. Viel Spaß bei der Lektüre wünscht Ihnen ganz herzlich

Norbert Pickl  
Abteilungsleiter Vertrieb



# Altstadtmarketing

Interview mit Frank Hermsen



**Straßenfeger:** Welche Ziele verfolgt die Altstadt Marketing GmbH?

**Frank Hermsen:** Die Altstadt Marketing GmbH ist eine 100%-Tochter der Altstadt Gemeinschaft e.V. (nachfolgend AM genannt) und somit in „unserem besten Stück Düsseldorf“ fest verwurzelt.

Wir vertreten die Interessen der Anwohner, Anlieger und Gewerbetreibenden in der Altstadt. Als aktuelle Beispiele seien hier die Diskussionen um den U-Bahn-Bau, die Kanalsanierung oder die neue Pflasterung genannt. Darüber hinaus entwickelt die AM eine Reihe von Aktivitäten, um die Attraktivität des Standortes, auch über die Stadtgrenzen hinaus, zu erhöhen. Die Weihnachtsbeleuchtung, die Düsseldorfer Büchermeilen oder das Hohe-Straße Fest sind nur ein paar Veranstaltungen unter unserer Regie. Eine moderne Website und eine attraktive Informationsbroschüre bieten den vielen Besuchern von außerhalb zusätzlich eine hilfreiche Orientierung.



Interessenten können sich unter [www.duesseldorf-altstadt.de](http://www.duesseldorf-altstadt.de) selbst ein Bild machen.

**Straßenfeger:** Wie stehen Sie generell zu einem Glasverbot während der Karnevalstage?

**Frank Hermsen:** Die AM befürwortet das generelle Glasverbot in den definierten hochfrequentierten Bereichen.

Es ist festzustellen, dass die Karnevalstage in der Altstadt mit viel Spaß und rheinischem Frohsinn gefeiert werden. Die Erfahrung hat allerdings auch gezeigt, dass sich bei der großen Anzahl ausgelassen feiernder Menschen Glasbruch durch abgestellte Flaschen und Gläser nicht völlig vermeiden lässt. Leider mit der Folge von vielen Verletzungen im Fuß- und Knöchelbereich. Auch Reinigungs- und Polizeifahrzeuge wurden häufig in Mitleidenschaft gezogen, sodass ein Eingreifen notwendig wurde. Wo kein Glas ist, kann auch keines zu Bruch gehen. Der guten Laune wird das sicherlich keinen Abbruch tun.

**Straßenfeger:** Die AM hat bereits seit mehreren Jahren versucht, ehrenamtlich den Glasbruch während der fünften Jahreszeit zu verringern. Welche Erfahrungen haben Sie dabei gemacht? Und wie erfolgreich war aus Ihrer Sicht diese Aktion?

**Frank Hermsen:** In den vergangenen Jahren hat die AM zusammen mit dem Comité Düsseldorfer Carneval und Pro Düsseldorf ein Glaspfand von 1 Euro für in der Altstadt gekaufte Flaschen eingeführt. Dies war eine freiwillige Aktion, an der sich die Kioskbetreiber mit wenigen Ausnahmen beteiligt haben.

Ein Erfolg war durchaus sichtbar, in dem die Schnittverletzungen deutlich reduziert worden waren. Am Ende gab es aber dennoch eine ganze Reihe von Einsätzen der Rettungskräfte, und jede Verletzung ist eine zu viel. Ein Grund war sicherlich, dass trotz des Pfands nicht jede Flasche zurückgebracht wurde und darüber hinaus die meisten Glasflaschen von außerhalb mitgebracht wurden.

So gesehen sind wir nach wie vor davon überzeugt, dass die Initiative gut und richtig war. Sie konnte das Problem letztlich allerdings nur etwas eindämmen, nicht aber entscheidend lösen.

AKTION SCHERBENFREIE ALTSTADT

## Jux und Spaß und Dollerei, diesmal aber scherbenfrei!

### Keine Mitnahme von Gläsern und Glasflaschen in die Altstadt zu Karneval!



Landeshauptstadt Düsseldorf

**Straßenfeger:** Dieses Jahr wird zur Umsetzung des Glasverbots eine Glasverbotszone mit Einlasskontrollen eingerichtet. Halten Sie diese Maßnahme der Umsetzung für sinnvoll? Wo könnten aus Ihrer Sicht hierbei Probleme auftreten?

**Frank Hermsen:** Erfahrungen aus den verschiedensten Lebensbereichen zeigen, dass ein Verbot nur dann funktioniert, wenn die Einhaltung effektiv kontrolliert wird. Insbesondere wenn viele Menschen zusammenkommen und Alkohol im Spiel ist. Daher ist eine Kontrolle auch in diesem Fall sinnvoll. Über die Umsetzung machen sich die Sicherheitsorgane Gedanken und werden eine Lösung finden. Ganz wichtig ist aus unserer Sicht, dass es an Kontrollpunkten nicht zur Staubildung kommt und dadurch Gedränge oder gar Panik entstehen kann. Kritisch ist hier insbesondere der Bolkerkopf zu sehen.

**Straßenfeger:** In welcher Art unterstützen Sie das diesjährige Glasverbot?

**Frank Hermsen:** Nachdem wir in den vergangenen Jahren die freiwillige Aktion gegen Glasbruch mitinitiiert und durchgeführt haben, unterstützen wir auch das diesjährige Glasverbot aktiv. Wir geben entsprechende Informationen auf unserer Website, werden unsere Mitglieder durch den Altstadt-Newsletter dafür sensibilisieren und zusammen mit dem Ordnungs- und Service-dienst durch Banner in den Straßen der Altstadt auf das Verbot hinweisen. Darüber hinaus stehen wir mit allen Behörden diesbezüglich in Kontakt.

Frank Hermsen, vielen Dank für das Interview.

AWISTA unterstützt die Stadt

# Jebuddelt, jebaggert, jebützt

Noch schöner ohne Glasscherben

Wer die Altstadt liebt, wird sich freuen. Nach dem Beispiel einer nicht unbekannt karnevalistischen Hochburg im Süden von Düsseldorf wird es nun auch in unserer schönen Altstadt ein befristetes Glasverbot in der fünften Jahreszeit geben. Warum ist dies sinnvoll?

Die Erfahrungen sprechen für sich: 53% der 110 aufgenommenen Körperverletzungsdelikte sind auf den Einsatz von Glasflaschen und 10% auf Einwirkung von Trinkgläsern zurückzuführen. Schnittverletzungen an Händen und Füßen, die im Wesentlichen durch Stürze verursacht wurden, führten im vergangenen Jahr zu über 870 Rettungsdiensteinsätzen. Bei Feuerwehr, Rettungsfahrzeugen, Ordnungsdiensten und der AWISTA kam es zu über 100 Reifenschäden. Deshalb bitte kein Glas und trotzdem viel Spaß beim Baggern, Bützen und Buddeln wünscht mit einem dreifach donnernden Helau Ihre AWISTA.

Freundlich und kompetent

## Noch Fragen?

Das Team der Gewerbehotline

Die von der AWISTA GmbH extra für ihre Gewerbekunden eingerichtete Hotline hat sich bewährt. Die Hotline wird seit über zwei Jahren angeboten.

In Kooperation mit den Stadtwerken Düsseldorf arbeiten in der Regel zehn Mitarbeiter/-innen die Belange für die AWISTA GmbH ab. Da das Anrufaufkommen je nach Tag, Uhrzeit und Ereignis stark schwanken kann, ist es besonders wichtig, erfahrene Mitarbeiter am anderen Ende der Leitung zu haben. Hierdurch werden geringe Wartezeiten und hohe telefonische Erreichbarkeiten erzielt. Die Kunden werden

fallabschließend bedient.

Das Beratungsspektrum umfasst alle Fragen zur Müllabfuhr, Sperrgutentsorgung, Entrümpelung, von Reinigungsleistungen und natürlich auch zu aktuellen Ereignissen wie zum Beispiel Winterdienstleistungen. Auch die Aufnahme von Beschwerden oder Auskünften zu Gebührenbescheiden und Entgeltrechnungen gehören zum täglichen Geschäft. Die Mitarbeiter hier vor Ort freuen sich auf Ihre Fragen und Wünsche und versuchen Ihnen schnellstmöglich zu helfen. Kontakt (0211) 830-99 111 oder [gewerbe@awista.de](mailto:gewerbe@awista.de).



## Mail & win

2. Bundesliga LIVE! Fortuna Düsseldorf vs. SC Paderborn. AWISTA verlost 2 x 2 Karten für das Heimspiel von Fortuna gegen den SC Paderborn. Das Spiel findet am 11. März 2011 in der ESPRITarena statt.

Wie viel Salz hatte die AWISTA GmbH vor dem Winter eingelagert?

1. 1.000 Tonnen
2. 2.000 Tonnen
3. 2.350 Tonnen

Unter den Einsendern mit der richtigen Antwort verlosen wir die Eintrittskarten für den 11. März 2011.

Mailen Sie uns die richtige Antwort bis zum 18. Februar 2011 an [gewerbe@awista.de](mailto:gewerbe@awista.de).

Mitarbeiter der AWISTA GmbH sind nicht teilnahmeberechtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Bei Fragen zur Entsorgung und Reinigung wenden Sie sich an die Gewerbehotline: (0211) 830-99 111.

# Alle Jahre wieder ...

## AWISTA reinigt und entsorgt diskret

**Mandeln, Nüsse und Marzipan, vielleicht ein Glühwein oder zwei? Aber wer macht dann sauber und entsorgt den Müll? Alle Jahre wieder ist der Weihnachtsmarkt in Düsseldorf in Bezug auf die Abfallentsorgung und Reinigung eine Herausforderung.**

Die AWISTA ist seit vielen Jahren der Entsorgungspartner für die Veranstalter. Anfänglich wurde der Abfall über Abfallsäcke abgefahren. Dies rief jedoch andere „Fremdnutzer“ auf den Plan, die diesen Service auf Kosten der Veranstalter gern in Anspruch nahmen. Das Stadtbild litt stark durch diesen Missbrauch. 1999 wurden gemeinsam mit dem Umweltamt der Landeshauptstadt Düsseldorf neben regelmäßigen Nachkontrollen im Altstadtbereich auch Kontrollen der Weihnachtsmärkte eingeführt. Ziel dieser Begehungen war es, eine verbesserte Sauberkeit in der Stadt zu erreichen.

Zunächst wurden die „Hüttenbetreiber“ mit festen Abfallbehältern für Restabfall ausgestattet. Ferner wurden an zentralen Stellen Behälter für Altpapier aufgestellt. Diese Umstellung reduzierte den Anteil der Fremdnutzer. Es zeichnete sich jedoch weiteres Optimierungspotenzial ab. So wurde am Schadowplatz ein Sammelplatz eingerichtet, auf dem der Restabfall und das Altpapier über Müllpressen abgefahren werden konnte. Neben der verbesserten Abfallentsorgung wurde bei den Kontrollen durch das Umweltamt jedoch auch großer Wert auf die Sauberkeit des Straßenraums gelegt.



In Abstimmung mit der Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH wurden neue Konzepte erarbeitet und umgesetzt, die die Sauberkeit durch den verstärkten Einsatz maschineller Reinigungsgeräte erhöhten. Zum Beispiel wurde durch die Versetzung der Strommasten für die Winterbeleuchtung ein effektiveres Arbeiten mit den Reinigungsmaschinen bei gleichzeitiger Verringerung der Unfallrisiken ermöglicht.

Durch den rechtzeitigen Winterdienst wurde der uneingeschränkte Zugang zu allen Hütten und Veranstaltungsflächen des Marktes sichergestellt. Viele Ideen und einzelne Maßnahmen wurden umgesetzt. Dies ist vor allem den AWISTA-Mitarbeitern des Betriebshofes Auf dem Draap, den Vertretern des Veranstalters DMT, Silvia Becker und Christian Trowe sowie der Begleitung der Herren Wolfgang Schulz und Peter Zankl vom Umweltamt der Stadt Düsseldorf zu verdanken.

Die Verbesserung der Sauberkeit der Weihnachtsmärkte durch die für die Besucher unsichtbaren „guten Geister“ hat sicherlich zu der großen Akzeptanz und zu den jährlich steigenden Besucherzahlen beigetragen. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten! ■

### ++ Info-Box ++

**Sperrmüll online buchen: der neue Service der AWISTA für alle privaten Haushalte.** Online Sperrmüll anmelden – mit sofortiger Terminbestätigung per Mail. Ausprobieren unter [www.awista.de](http://www.awista.de).

**Achtung, keine Müllabfuhr am Rosenmontag!** Die Leerungstermine verschieben sich jeweils um einen Tag! Weitere Terminverschiebungen finden Sie im elektronischen Abfallkalendar unter [www.awista.de](http://www.awista.de).

## Impressum

„Straßenfeger“  
ist eine Kundeninformation der  
AWISTA GmbH · Höher Weg 100  
40233 Düsseldorf · [www.awista.de](http://www.awista.de)  
Gewerbehotline: (0211) 830-99 111

Verantwortlich für den Inhalt:  
Norbert Pickl · [npickl@awista.de](mailto:npickl@awista.de)  
Ursula Zarbock · Fotos: Ansgar  
Maria van Treeck, Private Fotos,  
Ralf Schänzer, Claudia Könecke

Gestaltung:  
Schänzer Werbung, Köln  
[www.schaenzer.de](http://www.schaenzer.de)



**AWISTA**  
Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung mbH

Unternehmensgruppe Stadtwerke Düsseldorf AG